

und fällt wieder um 173 M. bis an ihren Endpunkt, dieser liegt 66 M. über dem Anfangspunkt.

Von diesen absoluten Höhen sind nun die Schichten durchaus unabhängig, sie sind vielmehr in den verschiedensten Horizonten zu treffen, was gleich die Lage des bunten Sandsteins zeigt. Derselbe ist nach dem Stuttgarter Bohrloch zu schliessen bei Zuffenhausen beiläufig auf dem Meeresspiegel, bei Althengstett 490 M. höher. Die Gipsmergel liegen bei Zuffenhausen 278 M., bei Renningen 407 M., am Forsttunnel 540 M. ü. d. M. Die obere Grenze des Hauptmuschelkalks liegt bei Zuffenhausen 250 M. ü. d. M., am Wasserbach 400 M., am Hacksberg und am Forst 557 M. An diesen Punkten ist die untere Grenze gemessen, was bei der Mächtigkeit von 80 M., welche der Hauptmuschelkalk misst, für die obere Grenze 480 und 617 M. ergibt. Die Niveaudifferenz der Schichten beträgt hienach zwischen 350 und 450 M. und zwar ist diese Differenz nirgends durch wellenförmige Linien vermittelt, wie diess nothwendig der Fall sein müsste, wenn man die Niveaudifferenzen auf Rechnung ursprünglicher Gebirgsablagerung setzen wollte. Vielmehr beobachtet man zwischen dem tiefsten und höchsten Punkt 8 grössere Schichtenbrüche, eine Anzahl kleinerer gar nicht gerechnet, welche stets eine Verwerfung von verschiedener Sprunghöhe im Gefolge haben. Die Schichtenbrüche zeigt das Profil bei Kilom. 11. 14,5. 18. 18,2. 22,5. 25. 28,5. 35., ebenso beachte man, dass bei diesen Brüchen der östlich vom Sprung gelegene Theil an dem westlich gelegenen abgesunken ist, ohne dass jedoch eine östliche Neigung der Schichten die Consequenz der Einsenkung wäre. So bildet bei Kil. 13 der Sprung einen förmlichen Aufriss des Schichtenknicks, von dem ab die Schichten des Hauptmuschelkalks nach Westen einerseits und andererseits nach Osten einfallen. Die heutige Oberflächebildung des Landes erscheint hienach als das Resultat treppenförmiger Einsenkungen der Schichten, welche zwischen dem Schwarzwald und der Neckargegend statt hatten. In Folge der Einsenkungen brachen tausendfach die Schichtentafeln entzwei, einfach dahin sich neigend, wo ein Raum es gestattete. Auf dieselbe Weise